

518 Unser vater Adam,
die kunst er von gote nam,
er gab allen dingen namen,
bêdiu wilden und zamen.

5 er erkant och ieslîches art,
dar zuo der sterne umbevarst,
der selben plânêten,
waz die kreftē heten.
Er erkant och aller würze maht
10 unt waz ieslîcher was geslaht.
Dô sîniu kint der järe kraft
gewunnen, daz si berhaft
wurden menschlîcher vrucht,
er widerriet in ungenuht.

15 swâ sîner tohter keiniu truoc,
vil dicke er des gein in gewuoc
– den rât er selten gein in liez –:
vil würze er si mîden hiez,
die menschen vrucht verkérten

20 unt sîn geslehte unûrten,
»anders denne got uns maz,
dô er ze werke über mich gesaz«,
sprach er. »mîniu lieben kint,
nû sît an sælecheit niht blint.«

25 Diu wîp tâten êt als wîp;
etslîcher geriet ir bröder lîp,
daz si diu were volbrâhte,
des ir herzen gir gedâhte.
Sus wart verkéret diu menscheit;

30 daz was iedoch Adame leit,

ouch *om.* *T (*nur T*)
der (des I [D]: Der V) siben pl., *G *T
er bekante (erkante U [V O]) a. *T (I)
unde wie ieslîcher was g. *T (*nur TU*)
unde ir g. u., *T (*nur TU*)
a. danne *T
dô er ü. uns ze w. (er zv werke vber mich V er zewerke vber vns O) saz. *T (*ohne U*)
Dô sp. er: »m. vil (*om.* V O) liebiu k., *T (I)
eteslîcher (ieglicher I) riet ir ([irn]: ir V) *G (*T)
↓*G *T
Sus verkéret sich diu m.; *T

*D: D *m: m *G: G I L Z Fr23 (518.1–27) *T: T U V O

1 Initiale D G I L Z Fr23 T U O 7 nicht ausgeführte Illustration O 9 Majuskel D 11 Majuskel D 13 Initiale I 23 Majuskel T 25 Majuskel D 29 Versal T · Majuskel D

3 er] daz er *m 5 erkant] bekant *m 7 selben] siben *m 10 waz] [was]: waz D wie *m was G Z 11 järe] werde *m 20 vnt si geslahte [merten]: vnerten D 24 die †sít† an solicher werlte blint.« *m 25 êt als] als ê *m 26 etlîcher riet ir bleeder lîp, *m 28 des ir herzen] der ir herzen (Der ir herze G diu irherzen I Des irs hertzen Z) *m *G alsirs (alsirz T Als ir V O) herzen *T